IHK-Schulpreis verliehen

Category: Aus dem Schuljahr 2022/23, Berufsorientierung

15. Dezember 2022

In einer Feierstunde am Donnerstag, 15. Dezember 2022, wurde der Ederseeschule Herzhausen der Schulpreis 2022 des hessischen Industrie- und Handelskammertags (HIHK) verliehen.

Überreicht wurden die Urkunden und Preise durch Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz und HIHK-Präsidentin Kirsten Schoder-Steinmüller im Kurhaus in Wiesbaden. Das Preisgeld beträgt je Schule 1.500 Euro.

Mit dem diesjährigen IHK-Schulpreis zeichnete der Hessische Industrie- und Handelskammertag (HIHK) landesweit Schulen aus, die ihre Schülerinnen und Schüler durch digitale Berufsorientierungsangebote besonders erfolgreich auf ihren weiteren Lebensweg vorbereiten.

"Die heute ausgezeichneten Schulen geben im besten Sinne Orientierung. Mit großem Einsatz zeigen sie ihren Schülerinnen und Schülern, wie ihr beruflicher Werdegang aussehen kann. Diese praxisnahe Berufsorientierung ist für die Jugendlichen entscheidend. Aber auch für Hessens Wirtschaft, denn sie kann in vielen Berufen ein wirksames Mittel gegen den Fachkräftemangel sein. Schon heute fehlen in Hessen 135.000 Fachkräfte, 86 Prozent davon beruflich Qualifizierte", so HIHK-Präsidentin Kirsten Schoder-Steinmüller.



Der Hessische Kultusminister, Prof. Dr. R. Alexander Lorz, sagte: "Unsere vielfältigen Angebote zur Berufsorientierung unterstützen die Schülerinnen und Schüler, den für sie passenden Beruf zu finden. Gemeinsam mit den Ausbildungsbetrieben wird damit die Grundlage für die Fachkräfte von morgen gelegt und der hessische Wirtschaftsstandort gesichert." "Viele Jugendliche haben die sprichwörtliche Qual der Wahl. Sie sind unsicher, welcher Beruf oder welches Studium zu ihnen passt. Die prämierten Schulprojekte schaffen es, den Jugendlichen in dieser Zeit wertvolle Orientierung zu geben. Unser Wunsch ist, dass alle Schülerinnen und Schüler in Hessen umfassende Berufsorientierung erhalten. Ausbildung und Studium sollten dabei gleichberechtigt vorgestellt werden. Dafür braucht es mehr ausgebildete Lehrkräfte und Fortbildungen für sie, praxisnahe Unterrichtshilfen sowie eine stärkere Kooperation zwischen Schulen und Betrieben", so Schoder-Steinmüller weiter. Entscheidend sei zudem das Bewusstsein bei Lehrkräften, Eltern und Jugendlichen für die Durchlässigkeit im Bildungssystem, die individuelle Bildungs- und Berufswege ermögliche.

Die verantwortlichen Lehrerinnen Frau Susanne Mitze und Frau Stephanie Spandehra nahmen am heutigen Nachmittag den Preis im Kurhaus in Wiesbaden entgegen.

Ihnen und ihren Schülerinnen und Schülern sowie der kooperierenden "horizont group gmbh" gebührt der Dank der Schulgemeinde der Ederseeschule Herzhausen.



Foto: FOTOGRAFIE Paul Müller